

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2008

überarbeitet am: 17.11.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung:** *SCHULTE RÄUME Laminatboden-Pflege*
- **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung** Wischpflegemittel
- **Bezeichnung des Unternehmens:**
MeisterWerke Schulte GmbH
Zum Walde 16, D-59602 Rüthen-Meiste
Tel. +49 (0)2952 816-0, Fax +49 (0)2952 816-66
- **Auskunftgebender Bereich:**
Produktmanagement, E-mail: ralf.stember@meisterwerke.com, www.meisterwerke.com
- **Notrufnummer:** Tel. +49 (0)2952 816-0 (Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr)

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung:**
Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft entsprechend den Einstufungsregeln der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Besondere Rutschgefahr bei Verbreitung auf dem Boden.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 111-90-0	2-(2-Ethoxyethoxy)-ethanol	1-5%
EINECS: 203-919-7		

- **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Nach Einatmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Nach Hautkontakt:**
Mit warmem Wasser abspülen.
Nach jeder Reinigung Pflegecremes, bei sehr trockener Haut Fettsalbe verwenden.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2008

überarbeitet am: 17.11.2008

Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung: SCHULTE RÄUME Laminatboden-Pflege

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Besondere Schutzausrüstung:**
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Berührung mit den Augen vermeiden.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Hinweise auf dem Etikett und in der technischen Produktinformation beachten.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Regeln des VCI-Konzeptes für die Zusammenlagerung von Chemikalien beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Frost schützen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **Lagerklasse:** 10/12. Einstufung gemäss VCI-Konzept.
- **Bestimmte Verwendungen -**

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Expositionsgrenzwerte:**

111-90-0 2-(2-Ethoxyethoxy)-ethanol

AGW	35 mg/m ³ , 6 ml/m ³ 2(l);AGS
-----	--

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2008

überarbeitet am: 17.11.2008

Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung: SCHULTE RÄUME Laminatboden-Pflege

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.
- **Handschutz:**
Ein Direktkontakt mit der Chemikalie / dem Produkt / der Zubereitung ist durch organisatorische Maßnahmen zu vermeiden.
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.
- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**
Bei Gefahr des Augenkontaktes durch Spritzer (z.B. beim Umfüllen größerer Mengen) Schutzbrille nach EN 166 (z.B. Gestellbrille mit Seitenschutz) empfehlenswert.
- **Körperschutz:** Nicht erforderlich.
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Gebrauchsanleitung, Dosierungsempfehlung und Hinweise zur Entsorgung beachten.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	Flüssig
Farbe:	Weißlich
Geruch:	Angenehm

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt.

· **Flammpunkt:** > 61 °C (Seta Flash Closed Cup)

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht bestimmt.

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· **Dichte bei 20 °C:** 1,02 g/cm³

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Vollständig mischbar.

· **pH-Wert bei 20 °C:** 8

· Viskosität:

Dynamisch bei 20 °C: 30 mPas

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2008

überarbeitet am: 17.11.2008

Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung: SCHULTE RÄUME Laminatboden-Pflege

(Fortsetzung von Seite 3)

10 Stabilität und Reaktivität**· Zu vermeidende Bedingungen:**

Vor Frost schützen.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· Zu vermeidende Stoffe: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**· Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.**11 Toxikologische Angaben****· Akute Toxizität:****· Reiz- und Ätzwirkung:****· an der Haut:** Keine Reizwirkung.**· am Auge:** Keine Reizwirkung.**· Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.**· Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

· Toxizität bei wiederholter Aufnahme Nicht bestimmt.**· CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Nicht bestimmt.

12 Umweltbezogene Angaben**· Persistenz und Abbaubarkeit:**

Elimination des Polymeranteils durch Ausfällung oder Ausflockung möglich.

Das Lösemittel ist biologisch abbaubar.

· Verhalten in Umweltkompartimenten:**· Mobilität und Bioakkumulationspotential:** Nicht bestimmt.**· Ökotoxizität:****· Aquatische Toxizität:** Nicht bestimmt.**· Verhalten in Kläranlagen:**

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm zu erwarten. Vor Ableitung größerer Mengen Einwilligung der zuständigen Behörde einholen.

· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in Grundwasser/Gewässer gelangen lassen. Nicht unverdünnt oder in größeren Mengen in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung**· Produkt:****· Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und weggespült werden. Größere Mengen sind gemäß örtlicher behördlicher Vorschriften zu entsorgen.

· Europäisches Abfallverzeichnis

20 01 30 | Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2008

überarbeitet am: 17.11.2008

Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung: SCHULTE RÄUME Laminatboden-Pflege

(Fortsetzung von Seite 4)

· Ungereinigte Verpackungen:**· Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**14 Angaben zum Transport****· Landtransport ADR/RID und GGVSE:**

· ADR/RID-GGVSE Klasse: -

· Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

· IMDG/GGVSee-Klasse: -

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

· ICAO/IATA-Klasse: -

15 Angaben zu Rechtsvorschriften**· EU-Vorschriften:****· Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

· Nationale Vorschriften:**· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Keine**· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**· Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	1-5

· Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.**· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften**

Sonstige Vorschriften (D): WRMG, WHG/VAwS

Relevante technische Regeln (D): TRGS 401, 403, 500, 900

Relevante berufsgenossenschaftliche Regeln (D): BGV A 8

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Schulungshinweise ---**· Empfohlene Einschränkung der Anwendung ---****· Quellen**

Rohstoff-Sicherheitsdatenblätter, eur-lex.europa.eu

gesetze-im-internet.de, baua.de, bgchemie.de